

Artikel publiziert am: 13.11.2014 - 08.35 Uhr

Artikel gedruckt am: 13.11.2014 - 13.50 Uhr

Quelle: <http://www.merkur-online.de/lokales/ebersberg/ebersberg/ebersberger-tierheim-eroeffnet-platz-heimatlose-4444710.html>

Tierheim eröffnet: Platz für 60 Heimatlose

Ebersberg - Schweren Herzens schleppt Karin Fritsch zwei Katzenboxen die Treppe hinauf. Oben: Miauen. Heute ist es soweit, heute löst sie ihre private Tierauffangstation daheim auf. Sämtliche Fundkatzen ziehen um. Denn obwohl noch nicht alles fertig ist, eröffnet heute das neue Tierheim in Ebersberg, Gewerbepark Nord-Ost 11.



Ab ins neue Daheim: Karin Fritsch entlässt die Vierbeiner in einen der Katzenräume. Doch bevor Kater Moritz (l.) das neue Tierheim Ebersberg bezieht, schaut er sich erst einmal vorsichtig um, seine Mama Marie (r.) ist noch unbeeindruckt. foto: stefan rossmann

Karin Fritsch betritt ihr Katzenzimmer. Es rumpelt. Kratzbäume und Körbchen wackeln. Die Stubentiger verkriechen sich blitzschnell. Mama Marie und ihr Nachwuchs Melli, Moni, Max und Moritz haben Angst. „Sie sind schwer zu zähmen“, sagt Fritsch. Denn die Katzenbabys waren

bereits vier Monate alt, als sie hier ankamen. Dann haben sie schon ihren eigenen Kopf, sind scheu wie ihre Mama. Die Katzenfamilie konnte deshalb nicht vermittelt werden. Noch nicht.

„Komm her, Mäuslein.“ Eine Mietze nach der anderen fängt Karin Fritsch geduldig ein, krault sie, küsst sie und steckt sie in die Boxen. Treppe hinunter und ins Auto. Die Fahrt zum Tierheim dauert nur drei Minuten. Evelyn Bauer, Vorsitzende des Tierschutzvereins, wartet schon. Sie hat ohnehin die vergangenen Wochen quasi hier gewohnt - planen und putzen.

In einem der vielen Räume für Katzen öffnet Karin Fritsch die Boxen. Die Katzenfamilie hüpfert heraus, beschnuppert Kratzbäume, Körbchen, Spielzeug. Karin Fritsch laufen die Tränen herunter, ihre letzten Schützlinge bleiben hier. Jetzt hat sie „nur“ noch die eigenen Tiere: fünf Hunde und mehr als zehn Katzen. Es sind ebenfalls Fundtiere, die sie behielt.

60 heimatlose Tiere haben im Tierheim Platz - Hunde, Katzen, Kaninchen, Meerschweinchen, Vögel, alles. Zehn Katzen und zwei Meerschweine sind schon hier. Fundtiere haben gegenüber Abgabetieren Vorrang. Geöffnet ist ab sofort Donnerstag bis Sonntag 13 bis 16 Uhr.

Innen fehlt der Lastenaufzug, draußen Katzenfreiläufe, außerdem liegt der Garten noch brach. „50 000 Euro könnten wir dafür noch gut gebrauchen“, sagt Bauer. Auch ein Trockner und ein Kühlschrank fehlt dem Team noch. Eine Eröffnungsfeier folgt im nächsten Jahr.

Wer helfen will

spendet an den Tierschutzverein Ebersberg (iban: DE21702501500950005546; bic: BYLADEM1KMS)

Von Carolin Nuscheler

Artikel lizenziert durch © merkur-online

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.merkur-online.de>